

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 511203

Die Evangelische Filmgilde empfiehlt:

als besten Film des Monats März 1961

DAS GRAUSAME AUGE

Produktion: City-Film, USA 1959

Regie: Joseph Strick
Ben Maddow
Sidney Meyers

Im Verleih: BAVARIA-FILMVERLEIH
München 15, Schillerstraße 38
Freigegeben ab 18 Jahren
Nicht feiertagsfrei
Prädikat der Filmbewertungsstelle:
„Wertvoll“

Mit einer schockierenden Offenheit, die starke Anforderungen an Einfühlungskraft und selbstkritisches Vermögen des Betrachters stellt, leuchtet dieser ungewöhnliche Film hinter gewisse beherrschende Erscheinungsformen des großstädtischen Alltags, wie sie nicht nur in den Vereinigten Staaten anzutreffen sind. Die formale und inhaltliche Intensität, mit der er auf die Kontaktarmut und Ichbezogenheit als Hauptmotive für die große innere Einsamkeit zahlloser Menschen von heute hinweist, löst die Frage nach den heilenden Kräften aus und unterscheidet ihn von jenen Filmen, die in der unbarmherzigen Diagnose steckenbleiben. Der Film verliert nicht an Bedeutung dadurch, daß man einzelne seiner Teile für gewagt und mißverständlich halten und sich den Begleittext streckenweise nüchterner und sparsamer wünschen könnte.

Zur Diskussion empfehlen wir folgende Themen:

1. Der Einzelne und die Masse:
2. Von der Kontaktarmut zur Nächstenliebe.
3. Kann auch ein „weltlicher“ Film zum Evangelium hinführen.